



tsc – investieren in Menschen

Kommunikation

Chrischonarain 200, 4126 Bettingen / Schweiz
kommunikation@tsc.education | www.tsc.education

Montag, 02.09.2019

Pressemitteilung

Jetzt geht das Studium los!

Theologisches Seminar St. Chrischona (tsc) startet mit 50 «Ersties» ins 180. Studienjahr

Das Theologische Seminar St. Chrischona ist mit 32 neuen Studierenden sowie 18 neuen Gasthörerinnen und Gasthörern ins 180. Studienjahr gestartet. In den Einführungstagen mit abwechslungsreichem Programm hiess die 141-köpfige Studiengemeinschaft die «Ersties» herzlich willkommen.

Vor dem Unterrichtsbeginn am 2. September hatte die Studiengemeinschaft am tsc bereits ein viertägiges Programm erlebt. Dies umfasste Infoanlässe, Lobpreiszeiten, Gottesdienste, Bibelarbeiten und ein grosses Fest mit Westernthema. Rektor Benedikt Walker formulierte die Idee hinter der abwechslungsreichen Einführung: «Theologie studieren am tsc ist mehr als akademische Ausbildung. Es ist auch Persönlichkeitsentwicklung – und ein geistlicher Weg, den wir als Studiengemeinschaft gemeinsam gehen wollen.»

Was den Ausschlag fürs tsc gab

Die Mischung aus hoher Studienqualität und lebendiger christlicher Gemeinschaft gab für viele der neuen Studierenden den Ausschlag, sich für einen der drei theologischen Bachelorstudiengänge oder den Jahreskurs am tsc zu bewerben. Bei der Wahl der Studiengänge zeigte sich ein konstantes Interesse an Theologie & Musik, der nun ins vierte Jahr startet und bereits seine ersten Absolventen hat.

Die neuen Studierenden freuten sich darüber, dass sie die Studiengemeinschaft während der Einführungstage besser kennengelernt haben. Zum Beispiel der 25-jährige Robin Nägeli aus Uster, der den Studiengang Kommunikative Theologie beginnt. Er sagte: «Ich finde

Kontakt:

Theologisches Seminar St.
Chrischona (tsc)
Kommunikation
Mitarbeiter: Markus Dörr

Telefon:

+41 (0)61 646 45 56

E-Mail:

kommunikation@tsc.education

Internet:

www.tsc.education



es schön, wie offen die Menschen am tsc sind und einen kennenlernen wollen. Das ist angenehm und erleichtert den Einstieg».

Impulsgeber von der Kommunität Don Camillo

Als Impulsgeber der geistlichen Weggemeinschaft am tsc war Pfarrer Heiner Schubert eingeladen. Der Leiter der Kommunität Don Camillo in Montmirail erzählte Anekdoten und gab Erkenntnisse weiter aus seiner 40-jährigen Lebenserfahrung in der Kommunität. Etwa, dass Gemeinschaft dazu herausfordere, sich mit dem eigenen Schatten auseinanderzusetzen. Also mit schwierigen Seiten der eigenen Persönlichkeit, die gerne verdrängt werden.

Kreative Ansätze statt Vorträge

Die Aufmerksamkeit war Heiner Schubert sicher, als er biblische Gleichnisse in Form von Zeichnungen nacherzählte. Ein kreativer Ansatz, der durch interaktive Formen des Bibellesens und Gruppenarbeiten ergänzt wurde. Beispielsweise tauschte sich die Studiengemeinschaft in einem «Speed-Dating» paarweise über Bibeltexte aus. Manche der neuen Studierenden waren positiv überrascht, dass sich dies hinter dem Begriff der geistlichen Einführungstage verbarg. Die Kommunikative Theologie, die am tsc gelehrt und erarbeitet wird, wirkt sich eben auch auf die Methodik aus.

Alle neuen Studierenden betonten die angenehme Stimmung und die Wichtigkeit dieses gemeinsamen Starts, der das Ausrufezeichen hinter den Satz setzte: Jetzt geht das Studium los!

(2'953 Zeichen)

Das Theologische Seminar St. Chrischona (tsc) bietet seit 1840 theologische Aus- und Weiterbildung an. Das aktuelle tsc-Studienangebot umfasst die Bachelorstudiengänge Kommunikative Theologie (Präsenz- und Fernstudium), Theologie & Pädagogik, Theologie & Musik sowie den tsc-Jahreskurs.